

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **47 (1990)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GESUNDHEITS NACHRICHTEN

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE

ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

Juni 1990

47. Jahrgang

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Fr. R. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23
Druck, Versand und Administration: Schoch & Co. AG, 3072 Ostermundigen, Telefon 031 51 17 75

Schweiz: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»
Postcheck-Konto St. Gallen 90-10775-6 Jahresabonnement: Fr. 15.—
Deutschland: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»
7750 Konstanz, Postfach 1138; Postcheck-Konto Karlsruhe 70082-756 DM 18.—
Österreich: M. Werner, Buchversand A. Vogel, Postcheck 0981-35718/01 S 130.—
Übriges Ausland: Fr. 18.—

INHALT

1. Manch stilles Heim	81
2. Der Notruf des Körpers	82
3. Die lebenspendende Kraft des Weizengrases	84
4. Warum die Haare dünner werden?	86
5. Der plötzliche Kindstod	89
6. Mineralstoffe und Kräutertees	90
7. Mangel an Spurenelementen	90
8. Erfahrungen aus dem Leserkreis.....	91

MANCH STILLES HEIM

Baulärm herrscht weit in die Runde,
Denn es ist heut eine Stunde,
Wo des Alltags Hast und Gier
Jäh zerstört des Lebens Zier. –
Drum, manch stilles Heim muss leiden,
Niemand kann es heut vermeiden,
Wenn ein anderer nebenan
Baut und lärmt soviel er kann.
Lange lag das Haus verborgen,
Doch, nun steigen auf die Sorgen,
Weil man hat den Ort entdeckt
Und zu bauen man bezweckt! –
Dies kann da und dort geschehen,
Unternehmungslüfte wehen,

Da wo stand ein Haus allein,
Müssens heute viele sein.
Wohin kann man denn noch fliehen,
Um dem Lärm sich zu entziehen?
Fluggeschwader, Autobahn
Sind beteiligt auch daran. –
Dennoch einst Propheten sangen,
Dass ein jedes wird gelangen
Zu dem eignen stillen Heim,
Wo der Schreck gebannt im Keim,
Weil man Kriege nicht mehr lernet,
Jeden Zwist man rasch entfernt.
Dann manch Heim am stillen Ort,
Wird gedeihen fort und fort! –

S. V.

Umschlagbild: Freude am Blumenschmuck

Originalaufnahme von Ruth Vogel